

## Kartoffelstärkewaage Typ 25

handelsgeeicht Klasse 3



Einkorbssystem nach Dr. Eckert zur Bestimmung des Stärkegehaltes und der Schmutzprocente von Kartoffeln

Lieferumfang:

- Wiegebalken
- Edelstahlkorb
- Kunststoffeimer
- Fußgestell oder Wandkonsole (je nach Ausführung)



Wandkonsole

### Technische Daten:

Max = 5,75 kg  
Min = 100 g  
e = 5 g  
L = 900 mm, B = 500 mm, H = 1200 mm

Stärkeprozentkala 10 - 30%: 0,1 %  
Schmutzprozentkala 0 - 60%: 1 %  
Eigengewicht: 19 kg  
Wiegebalken und Korb aus Chromnickelstahl 1.4301

# Bedienungsanleitung für die Kartoffelstärkewaage

## Vorbereitung

1. Waage mit Hilfe der Kunststoffstellschrauben am Fußgestell waagrecht ausrichten.
2. Kunststoffeimer bis ca. 7 cm unter dem Rand mit Wasser füllen.

## Tarieren (Austarieren mit Rändelschrauben)

1. Tarieren über Wasser: der trockene Korb ist oben aufgehängt. Das große und das kleine Schiebegewicht stehen auf Null. Das rote Schiebegewicht steht auf O (Korb oben).
2. Tarieren unter Wasser: dabei kann während mehrerer aufeinanderfolgender Wägungen die Nullstellung überprüft werden, ohne daß der Korb getrocknet werden muß. Das große und das kleine Schiebegewicht stehen auf Null, das rote Gewicht auf U (Korb unten).

## Ermittlung des Stärkegehaltes

1. Rotes Schiebegewicht steht auf O (Korb oben). Bei trockenen Kartoffeln werden 5000 g, bei nassen 5050 g eingewogen (1% Haftwasser).
2. Korb in den mit Wasser gefüllten Behälter ablassen. Der Korb muß einschließlich Bügel und Haken unter der Wasseroberfläche sein.
3. Das rote Gewicht von Stellung O (Korb oben) auf Stellung U (Korb unten) schieben. Dadurch ist der Auftrieb des Korbes ausgeglichen.
4. Das große Schiebegewicht von 5,0 kg auf 0 kg bringen.
5. Mit dem kleinen Schiebegewicht solange nach rechts fahren, bis der Wiegebalken waagrecht steht. An der Prozentskala kann dann der Stärkegehalt abgelesen werden.

## Ermittlung der Schmutzprozent

1. Rotes Schiebegewicht steht auf O (Korb oben).
2. 5000 g ungereinigte Kartoffeln einwiegen.
3. Diese Menge waschen und wieder in den Korb einfüllen.
4. Das Hauptlaufgewicht so weit nach links schieben, bis der Wiegebalken waagrecht steht. Auf der Prozentskala des Hauptlaufgewichtsstabes können dann die Schmutzprozent abgelesen werden. Für das Haftwasser an den Kartoffeln muß 1 % des Kartoffelgewichtes abgezogen werden.

**Wägetechnik Koch**  
Beratung - Verkauf - Service

Helga B. Koch & Günter Koch GbR, Dorfstraße 7, 94486 Osterhofen-Gergweis,  
Tel. 08547 - 914232, Fax 08547 - 914233  
<http://www.waegetechnik-koch.de>, [info@waegetechnik-koch.de](mailto:info@waegetechnik-koch.de)